

**Vierte Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für den
Masterstudiengang Linguistik an der Philosophischen Fakultät und
Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg (FAU)
– FPOLing –**

Vom 18. Juni 2018

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 43 Abs. 5 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die FAU folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Linguistik an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der FAU – FPOLing – vom 8. Juni 2010, zuletzt geändert durch Satzung vom 5. Februar 2016, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 werden nach der Abkürzung „ABMStPO/Phil“ das Zeichen „–“ und die Worte „in der jeweils geltenden Fassung“ angefügt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden nach dem Wort „Abschluss“ die Worte „i. S. d. § 35 Abs. 1 Nr. 1 Alt. 1 **ABMStPO/Phil**“ eingefügt.
 - bb) In Satz 2 werden die Worte „oder gleichwertige“ durch die Worte „bzw. nicht wesentlich unterschiedliche“ ersetzt und nach den Worten und Zahlen „Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 1“ das Wort und die Zahl „Alt. 2“ eingefügt.
 - b) In Abs. 2 werden die Worte „von DSH 3“ durch die Worte „C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Sprachen“ eingefügt und nach dem Wort „nachzuweisen“ die Worte „(insbesondere Nachweis über die bestandene Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) auf dem Niveau DSH-3)“ angefügt.
 - c) Abs. 3 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 werden nach den Worten „Gesamtnote des“ die Worte „ersten berufsqualifizierenden“ eingefügt.

bb) In Satz 2 wird nach dem Wort „Bewerber“ das Wort „insbesondere“ gestrichen.

3. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

aa) Die bisher einzige Regelung wird zu Satz 1 und in ihr werden die Worte „der Anlage“ durch die Worte „den **Anlagen**“ ersetzt.

bb) Nach Satz 1 (neu) wird folgender neuer Satz 2 angefügt:

„²Im Teilzeitstudiengang kann es zu Abweichungen in der in § 3 Abs. 2 bis 4 beschriebenen Semesterstruktur kommen; Näheres regelt **Anlage 2**.“

b) In Abs. 2 werden nach dem Wort „Wahlpflichtbereich,“ das Wort „bei“ durch das Wort „in“ ersetzt, nach den Worten „ECTS-Punkte aus“ das Wort „den“ und nach den Worten „aus den drei“ (neu) das Wort „angebotenen“ eingefügt sowie nach dem Wort „Modulen“ das Wort „wählbar“ durch das Wort „nachzuweisen“ ersetzt.

c) In Abs. 3 Satz 1 werden nach den Worten „Semester sind“ das Wort „zwei“ durch das Wort „drei“ und im Klammerzusatz das Wort und die Zahl „je 10“ durch das Wort und die Zahl „insgesamt 20“ ersetzt.

4. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Die bisher einzige Regelung wird zu Abs. 1.

b) Nach Abs. 1 wird folgender neuer Abs. 2 angefügt:

„(2) ¹Die vierte Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden. ³Abweichend von Satz 2 gelten die Änderungen in § 2 für alle Studierenden, die das Studium ab dem Sommersemester 2019 aufnehmen werden.“

5. Die bisher einzige **Anlage** wird zu **Anlage 1** und erhält folgende neue Fassung:

„Anlage 1: Studienverlaufsplan M.A. Linguistik (Vollzeit)“

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹⁾				Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
1. Fachsemester												
P ²⁾ 1/1 Linguistik – Sprachen – Sprache	V	2				10 ²⁾	8				Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Ü		1				2					
WP 1/2 Sprachnorm und Variation (Germanistik)	HS				2	(10)	7				Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten)	1
	Ü		2				3					
WP 1/3 Introductory Module Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research (Anglistik)	S				2	(10)	5				Mündliche Prüfung (20-30 Min.)	1
	S				2		5					
WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprachsysteme (Romanistik)	HS				2	(10)	8				Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1
	V	2					2					
2. Fachsemester												
P ²⁾ 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt	HS				2	10 ²⁾		5			Programmieraufgaben (ca. 10x30 Min.) oder Arbeitsaufträge (ca. 10x30 Min.) oder Kurzreferat (ca. 20 Min.) ³⁾	unbenotet
	Ü		2					5				
P ²⁾ 2/2 Research Module Dialekte und Sprachvariation	OS				1	5 ²⁾		4			Diskussionsbeitrag	unbenotet
	Gastvorträge	0,5						1				
A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching a or b	HS				2	(10)		7			Mündliche Prüfung (20-30 Min.)	1
	Ü		2					3				
A WP 2/5 Grammatik und Lexikon: Theorie und Anwendung, aus Muttersprachen- und DaF-Perspektive	HS				2	(10)		7			Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten) ³⁾	1
	Ü		1					3				
A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen	HS				2	(10)		8			Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1
	Ü		2					2				
B WP 2/9 Historische Linguistik und Sprachwandel	HS				2	(10)		7			Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten) ³⁾	1
	Ü		2					3				
B WP 2/11 Language Variation (English)	HS				2	(10)		7			Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)	1
	S				1			3				

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹⁾				Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
A/B WP 2/13 Corpus Linguistics	HS				2	(10)		7		Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und 4-5 Hausaufgaben	1	
	Ü		2					3				
A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching	HS				2	(10)		7		Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1	
	S				1			3				
WP 2/17a Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der am Studiengang beteiligten Institute	Ü		ca. 4			(5)		5		Nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Fachs ⁴⁾	unbenotet	
3. Fachsemester												
P ²⁾ 2/2 Research Module Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung	OS				1	5 ²⁾			4	Diskussionsbeitrag	unbenotet	
	Gastvorträge	0,5							1			
A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a or b	HS				2	(10)			7	<u>Modulvariante a:</u> Klausur (60-90 Min.) <u>Modulvariante b:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1	
	a: Ü (2 SWS) b: S (1 SWS)		(2)		(1)				3			
A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie	HS				2	(10)			7	Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten) ³⁾	1	
	Ü		1						3			
B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik	HS				2	(10)			7	Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten) ³⁾	1	
	Ü		2						3			
B WP 2/10 English Historical Linguistics	HS				2	(10)			7	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)	1	
	S				1				3			
B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft	HS				2	(10)			8	Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1	
	V	2							2			
A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching	HS				2	(10)			7	Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1	
	S				1				3			
WP 2/16 Projektmodul						(10)			10	Mündlicher Erfahrungsbericht (ca. 30 Min.) oder schriftlicher Erfahrungsbericht (ca. 3 Seiten) ³⁾	unbenotet	
WP 2/17b Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der am Studiengang beteiligten Institute			ca. 4			(5)			5	Nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Fachs ⁴⁾	unbenotet	
A WP 2/18 Applied Linguistics a or b	HS				2	(10)			7	<u>Modulvariante a:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	1	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				Gesamt ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten ¹⁾				Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modulnote
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.		
	a: S (1 SWS) b: Ü (2 SWS)		(2)		(1)				3		<u>Modulvariante b:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten, 70 %) oder Klausur (60-90 Min., 70 %) und sprachpraktische Aufgaben (30 %) ³⁾	
4. Fachsemester												
WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Germanistik)	Kolloquium				1	(30)				30	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit											
WP 3/2 Mastermodul Linguistik (Anglistik)	Kolloquium				1	(30)				30	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit											
WP 3/3 Mastermodul Linguistik (Romanistik)	Kolloquium				2	(30)				30	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit											
Summe		mind. 2,5	mind. 3	0	mind. 2	120	30	30	30	30		

¹⁾ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

²⁾ Dieses Modul ist verpflichtend zu belegen.

³⁾ Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung. Näheres regelt das Modulhandbuch.

⁴⁾ Art und Umfang der Lehrveranstaltungen und Prüfungen sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und bestimmen sich nach der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für das Sprachenzentrum der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) – **APO/SprZ** – bzw. der jeweils einschlägigen **(Fach-)Prüfungsordnung** in der jeweils geltenden Fassung.

Abkürzungen bei den Modulbezeichnungen: A = Bereich Angewandte und deskriptive Linguistik, B = Bereich Historische Linguistik und Variationslinguistik, P = Pflichtmodul, WP = Wahlpflichtmodul.

Abkürzungen bei den Lehrveranstaltungstypen: HS = Hauptseminar, KU = Kurs, OS = Oberseminar, S = Seminar, Ü = Übung, V = Vorlesung.“

6. Nach **Anlage 1** (neu) wird folgende neue **Anlage 2** angefügt:

„Anlage 2: Teilzeitstudienverlaufsplan M.A. Linguistik

Modulbezeichnung	Lehr- veranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten								Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modul- note	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
P ²⁾ 1/1 Linguistik – Sprachen – Sprache	V	2				10 ²⁾	8									Mündliche Prüfung (30 Min.)	1
	Ü		1				2										
WP 1/2 Sprachnorm und Variation (Germanistik)	HS				2	(10)	(7)		(7)							Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten)	1
	Ü		2				(3)		(3)								
WP 1/3 Introductory Module Topics in Linguistic Theory and Language Acquisition Research (Anglistik)	S				2	(10)	(5)		(5)							Mündliche Prüfung (20-30 Min.)	1
	S				2		(5)		(5)								
WP 1/4 Sprachstrukturen und Sprach- systeme (Romanistik)	HS				2	(10)	(8)		(8)							Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1
	V	2					(2)		(2)								
P ²⁾ 2/1 Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt	HS				2	10 ²⁾		5								Programmieraufgaben (ca. 10x30 Min.) oder Arbeitsaufträge (ca. 10x30 Min.) oder Kurzreferat (ca. 20 Min.) ³⁾	unbe- notet
	Ü		2					5									
P ²⁾ 2/2 Research Module Dialekte und Sprachvariation	OS				1	5 ²⁾		(4)		(4)		(4)				Diskussionsbeitrag	unbe- notet
	Gastvorträge	0,5					(1)		(1)		(1)						
A WP 2/3 Linguistics and Language Teaching a or b	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)				Mündliche Prüfung (20-30 Min.)	1
	Ü		2				(3)		(3)		(3)						
A WP 2/5 Grammatik und Lexikon: Theorie und Anwendung, aus Mutter- sprachen- und DaF-Perspektive	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)				Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten) ³⁾	1
	Ü		1				(3)		(3)		(3)						
A WP 2/7 Angewandte und deskriptive Linguistik der romanischen Sprachen	HS				2	(10)		(8)		(8)		(8)				Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1
	Ü		2				(2)		(2)		(2)						
B WP 2/9 Historische Linguistik und Sprach- wandel	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)				Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten) ³⁾	1
	Ü		2				(3)		(3)		(3)						
B WP 2/11 Language Variation (English)	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)				Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)	1
	S				1		(3)		(3)		(3)						
A/B WP 2/13 Corpus Linguistics	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)				Hausarbeit (ca. 15 Seiten) und 4-5 Hausaufgaben	1
	Ü		2				(3)		(3)		(3)						

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten								Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modul- note
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.		
A WP 2/14 First Language Acquisition and Language Teaching	HS				2	(10)		(7)		(7)		(7)			Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1
	S				1			(3)		(3)		(3)				
WP 2/17a Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der am Studiengang beteiligten Institute	Ü		ca. 4			(5)		(5)	(5)	(5)					Nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Fachs ⁴⁾	unbenotet
P ² 2/2 Research Module Lexikografie, Valenz- und Kollokationsforschung	OS				1	5 ²			(4)		(4)				Diskussionsbeitrag	unbenotet
	Gastvorträge								(1)		(1)					
A WP 2/4 Descriptive and Theoretical Linguistics a or b	HS				2	(10)			(7)		(7)			<u>Modulvariante a:</u> Klausur (60-90 Min.) <u>Modulvariante b:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1	
	a: Ü (2 SWS) b: S (1 SWS)		(2)		(1)				(3)		(3)					
A WP 2/6 Lexikographie und Lexikologie	HS		1			(10)			(7)		(7)			Mündliche Prüfung (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten) ³⁾	1	
	Ü				2				(3)		(3)					
B WP 2/8 Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik	HS				2	(10)			(7)		(7)			Wissenschaftliche Präsentation (30 Min.) oder Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15-25 Seiten) ³⁾	1	
	Ü		2						(3)		(3)					
B WP 2/10 English Historical Linguistics	HS				2	(10)			(7)		(7)			Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (15 Seiten)	1	
	S				1				(3)		(3)					
B WP 2/12 Historisch-vergleichende romanische Sprachwissenschaft	HS				2	(10)			(8)		(8)			Referat (ca. 20 Min.) und Hausarbeit (ca. 20 Seiten)	1	
	V	2							(2)		(2)					
A WP 2/15 Second Language Acquisition and Language Teaching	HS				2	(10)			(7)		(7)			Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder schriftliche Abschlussprüfung (60-90 Min.) ³⁾	1	
	S				1				(3)		(3)					
WP 2/16 Projektmodul						(10)					(10)			Mündlicher Erfahrungsbericht (ca. 30 Min.) oder schriftlicher Erfahrungsbericht (ca. 3 Seiten) ³⁾	unbenotet	
WP 2/17b Sprachen aus dem Angebot des Sprachenzentrums bzw. der am Studiengang beteiligten Institute			ca. 4			(5)				(5)	(5)	(5)		Nach Maßgabe des Sprachenzentrums bzw. des anbietenden Fachs ⁴⁾	unbenotet	

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS				ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten								Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Modul- note	
		V	Ü	P	S		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.			
A WP 2/18 Applied Linguistics a or b	HS					(10)			(7)		(7)				<u>Modulvariante a:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten) <u>Modulvariante b:</u> Hausarbeit (ca. 15 Seiten, 70 %) oder Klausur (60-90 Min., 70 %) und sprach- praktische Aufgaben (30 %) ³⁾	1	
	a: S (1 SWS) b: Ü (2 SWS)		(2)		(1)				(3)		(3)						
Masterarbeit																	
WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Germanistik)	Kolloquium				1	(30)								15	15	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit																
WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Anglistik)	Kolloquium				1	(30)								15	15	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit																
WP 3/1 Mastermodul Linguistik (Romanistik)	Kolloquium				2	(30)								15	15	Masterarbeit (ca. 60-90 Seiten, 100 %) und Vorstellung sowie Besprechung der Masterarbeit im Kolloquium (ca. 45 Min., unbenotet)	1
	Masterarbeit																
		mind. 2,5	mind. 3	0	mind. 2		10 -	10 -	10 -	5 -	5 -	5 -	15	15			
		Summe SWS:				120	Summe ECTS: 120										

¹⁾ Bei der angegebenen Verteilung handelt es sich um eine Empfehlung.

²⁾ Dieses Modul ist verpflichtend zu belegen.

³⁾ Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung. Näheres regelt das Modulhandbuch.

⁴⁾ Art und Umfang der Lehrveranstaltungen und Prüfungen sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und bestimmen sich nach der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für das Sprachenzentrum der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) – **APO/SprZ** – bzw. der jeweils einschlägigen (**Fach-Prüfungsordnung** in der jeweils geltenden Fassung.

Abkürzungen bei den Modulbezeichnungen:

A = Bereich Angewandte und deskriptive Linguistik, B = Bereich Historische Linguistik und Variationslinguistik, P = Pflichtmodul, WP = Wahlpflichtmodul.

Abkürzungen bei den Lehrveranstaltungstypen: HS = Hauptseminar, KU = Kurs, OS = Oberseminar, S = Seminar, Ü = Übung, V = Vorlesung.⁴⁴

§ 2

¹Die vierte Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die das Studium ab dem Wintersemester 2018/2019 aufnehmen werden. ³Abweichend von Satz 2 gelten die Änderungen in § 2 (Ifd. Nr. 2) für alle Studierenden, die das Studium ab dem Sommersemester 2019 aufnehmen werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 30. Mai 2018 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger vom 18. Juni 2018.

Erlangen, den 18. Juni 2018

Prof. Dr.-Ing. Joachim Hornegger
Präsident

Die Satzung wurde am 18. Juni 2018 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 18. Juni 2018 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 18. Juni 2018.